



Landeshauptstadt München, Direktorium,
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle
Mitglieder des Bezirksausschusses 16
Ramersdorf-Perlach**

**Hauptabteilung II
BA-Geschäftsstelle Ost
für die Bezirksausschüsse
5, 13, 14, 15, 16, 17, 18**

Friedenstraße 40
81660 München
Telefon (089) 233-6 14 80
Telefax (089) 233-6 14 85
Zimmer: 2.207
Sachbearbeitung:
Herr Schmauser
Email: bag-ost.dir@muenchen.de

Datum 31.01.2019

Protokoll der Bezirksausschusssitzung im 16. Stadtbezirk vom 07.06.2018
Pfarrsaal der Kath. Pfarrgemeinde Christus Erlöser (St. Stephan), Lüdersstr. 12

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 21:38 Uhr

Anwesend:

BA-Mitglieder: 37

Details siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleitung: BA-Vorsitzender Thomas Kauer

U-Bahn: Linie U5, Hst Ostbahnhof
S-Bahn: Alle Linien, Hst Ostbahnhof
Linien: 2, 4, 8,
Haltestelle Leuchtenbergring
Straßenb.: Linie 19,
Haltestelle Ampfingerstr.

Bus: Linie 144, Hst Ampfingerstr.
Linien 54, 100, Hst Heidenauplatz
Linien 55, 145, 152, 155, 159
Haltestelle Ostbahnhof
Linie 146
Hst Ostbahnhof (Friedenstraße)

Internet:
<http://www.muenchen.de/dir>

Prädikat für vorbildliche
Gleichstellungspolitik
für Frauen und Männer



1 Allgemeines

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Kauer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, gibt die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Als Ergänzungen zur Tagesordnung liegen vor:

- 3.1.12 Wiederherstellung der Sperrflächenmarkierung Agrippastr. 16
Bürgerschreiben vom 01.06.2018
- 4.1.5 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Erleichterte streckenbezogene Anordnung von Tempo 30 vor Schulen, Kindergärten und ähnlichen Einrichtungen: Albert-Schweitzer-Straße 24; Zuleitung vom 06.06.2018
- 4.1.6 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Erleichterte streckenbezogene Anordnung von Tempo 30 vor Schulen, Kindergärten und ähnlichen Einrichtungen: Albert-Schweitzer-Straße 24; Zuleitung vom 06.06.2018
- 4.1.7 Protokoll Ortstermin BA 16 zur Wegesanierung Grünzug Perlach, Kurzinfo zur Wegesanierung Krehlebogen am 13.04.2018, 7:30-9:00 Uhr; Rückmeldung zu den Bänken und Mülleimern bis 30.05.2018; Pläne und Protokoll zugeleitet am 04.05.2018
- 4.1.8 MVG-Leistungsprogramm 2019 für den Fahrplanwechsel am 09.12.2018
Frist zur Stellungnahme bis zum 18.05.2018; Stellungnahme des BA 16 vom 11.05.2018; Zuleitung vom 06.04.2018; (TOP 4.1.2 vom 09.05.2018, TOP 4.1.3 vom 12.04.2018)
- 4.4.1.16 Rosenheimer Str. 192 - Fl.Nr.: 16341/16 - Umbau zum Jugendtheater „Fest SpielHaus“, befristet bis 30.04.2028; Zuleitung vom 04.06.2018
- 4.4.2.5 Verfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB: Bauleitplanung Gemeinde Ottobrunn; B-Plan 129 „Isar-Center“; Bitte um Stellungnahme bis zum 18.07.2018, wenn möglich 05.07.2018; Zuleitung vom 05.06.2018

Die so **ergänzte Tagesordnung** wird **einstimmig beschlossen**.

Zusätzlich schlägt Herr Kauer vor den Tagesordnungspunkt unter 9. nicht zu eröffnen, sondern in die zuständigen Unterausschuss für Mobilität und Umwelt zu vertagen.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

1.3 Protokolle

Die Beschlussfassung über das Protokoll der Sitzung am 08.03.2018 erfolgt in der Sitzung am 03.07.2018.

1.4 Bericht des BA-Vorsitzenden über aktuelle Vorgänge

Herr Kauer berichtet kurz zu folgenden Punkten:

- stadtbezirksbezogener Bürgerhaushalt:
Die eigens eingerichtete fraktionsübergreifende Arbeitsgruppe hat sich intensiv mit dem stadtbezirksbezogenen Bürgerhaushalt beschäftigt. Die fundierte Stellungnahme des BA 16 wurde vom zuständigen Abteilungsleiter gelobt.
- Fest am Theodor-Heuss-Platz:
Für das geplante Fest am Theodor-Heuss-Platz werden derzeit Gespräche geführt. Da es u.a. noch zu klärende Fragen zur Finanzierung gibt steht das Fest nicht auf der Tagesordnung. Des Weiteren sind sowohl ZAK als auch die Kirchengemeinde an einer Beteiligung interessiert.

1.5 Vertreter/-innen von Behörden und Fachdienststellen sowie weitere Gäste

-/-

1.6 Sonstiges

-/-

2 Entscheidungsfälle

2.1 Mobilität und Umwelt

2.1.1 **Abhilfe von der Verlotterung des Pfanzeltplatzes als „Parkplatzsee“; BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01484 der Bürgerversammlung des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf vom 18.05.2017; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09596; (TOP 2.1.2 vom 14.09.2017)**

Schreiben des BA-Vorsitzenden im Nachgang zum Ortstermin am 26.04.2018

Herr Kauer erklärt, dass die Sitzungsvorlage bis nach dem Ortstermin, der nun stattfand, vertagt wurde. Dementsprechend schlägt Herr Kauer die Zustimmung zum Antrag des Referenten unter den Bedingungen des Ortstermins vor.

Dem Vorschlag von Herrn Kauer wird **einstimmig zugestimmt**.

2.1.2 **Entscheidung gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 22.02.2017 über die Projektplanung; Projektname: Programm barrierefreie Bushaltestellen - Karl-Marx-Ring/Heinrich-Wieland-Straße, Haltestelle Karl-Marx-Ring; Projekt-Nr.: 5667; Beschluss des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 Ramersdorf-Perlach**

Herr Kauer schlägt die Zustimmung zur Projektplanung vor.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

2.2 Budget, Kultur und Sport

2.2.1 **Entscheidungen über die Gewährung von Zuschüssen aus den Budgetmitteln des BA 16 gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007 Beschlussvorlagen des Direktoriums**

2.2.1.1 **Budget der Bezirksausschüsse; Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.; Sommerspielaktion vom 30.07. bis 03.08.2018; Antragssumme: 1.390,00 € Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11625**

Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport:

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 7.2.1

Dem Votum des UA auf volle Bezuschussung wird **einstimmig zugestimmt**.

2.2.1.2 **Budget der Bezirksausschüsse; Malteser Hilfsdienst e.V. Stadtgeschäftsstelle München; Anschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges für die Malteser Einsatzdienste München Stadt; Antragssumme: 3.000,00 €; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11654**

Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport:

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 3

Herr Soukup trägt vor, dass im voraus für den Budgetantrag die volle Bezuschussung empfohlen wurde.

Dem Votum des UA auf volle Bezuschussung wird **einstimmig zugestimmt**.

2.2.2 **Weitere Entscheidungen**

-/-

2.3 **Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales**

-/-

2.4 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung**

-/-

2.5 **Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**

-/-

2.6 **Sonstige**

-/-

3 Anträge

3.1 Mobilität und Umwelt

3.1.1 **Anfrage zu den verkehrsrechtlichen Planungen an der Ecke Leoprechtingstr. / Friedrich-Panzer-Weg; Forderung des Antragsstellers sich den Zustand des Straßenabschnittes anzuschauen. Bürgeranliegen vom 11.09.2017; (TOP 3.1.5 vom 18.01.2018, TOP 3.1.7 vom 06.12.2017, TOP 3.1.12 vom 09.11.2017); Wiedervorlage**

Frau Wolf-Tinapp erklärt, dass Sie zu dem Bürgeranliegen einen Ortstermin anberaumen wird. Dementsprechend stellt Frau Wolf-Tinapp einen GeschO-Antrag zur Vertagung des Tagesordnungspunktes für den Ortstermin. Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.2 **Antrag auf Verbesserungen zur Straßenführung / Gehwegführung: Arnold-Sommerfeld-Straße / Otto-Hahn-Ring bis Tribulaunstraße; Bürgeranliegen vom 04.04.2018 (TOP 3.1.11 vom 09.05.2018)**

Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt

Siehe Anlage 1, Seite 1 bis 2, Punkt 3.1.1

Frau Wolf-Tinapp informiert darüber, dass der Unterausschuss die sieben Unterpunkte einzeln behandelt hat.

Es wird keine Einzelabstimmung der Punkte beantragt.

Dem gesamten Votum des Unterausschusses wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.3 **Defekte Beleuchtung und mangelhaftes Räumen und Streuen des Gehweges zwischen Kafkastr. 42 - 48 und Tucholskystr. 8 - 10 im Winter; Bürgeranliegen vom 23.05.2018**

Herr Kauer erklärt, dass der Weg zwar öffentlich begehbar und gewidmet, aber Eigentum einer Wohngemeinschaft ist. Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Bürgeranliegens an das Baureferat, zur Aufforderung der Eigentümer die Lampen ordnungsgemäß herzustellen, vor.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.4 **Parkverbot für LKWs oder Anwohnerparken zur Verbesserung der Parksituation in der Langbürgener Str., Am Blankstadt, Endorfer Str.; Bürgeranliegen vom 15.05.2018**

Herr Soukup stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung des Antrags in den UA Mobilität und Umwelt. Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.5 **Schlechte verkehrliche Situation in Ramersdorf-Perlach; Bürgeranliegen vom 12.05.2018**

Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Anliegens an die zuständigen Stellen vor mit der Bitte um Abdruck des Antwortschreibens, da sich das Schreiben an den Oberbürgermeister richtet. Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.6 **Keine Umzäunung der Grünanlage von der Thomas-Dehler-Str. bis zur Fritz-Erler-Str. Bürgeranliegen vom 12.05.2018**

Herr Kauer schlägt vor das Anliegen an die LBK mit der Bitte um Auskunft, ob vom Bebauungsplan befreit wurde und ob die Vorgaben vom Bebauungsplan, dass keine Umzäunung erlaubt ist für die Deutsche Rentenkasse hier noch gelten, weiterzuleiten.

Herr Damaschke informiert darüber, dass im Bebauungsplan ausdrücklich steht, dass die Bezirkssportanlage und die Kinderbetreuungsanlagen umzäunt werden dürfen.

Dem Vorschlag von Herrn Kauer wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.7 **Verschlechterung der Parksituation in der Aribonenstr.; Bürgeranliegen vom 08.05.2018**

Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung des Antrags in den UA Mobilität und

Umwelt.

Frau Schmidchen erklärt, dass an der Stelle ein Radweg ist und tagsüber immer Parkplätze vorhanden sind.

Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.8 **zeitnahe Instandsetzung/Reinigung des Geschichtsbrunnens am Pfanzeltplatz
Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 28.05.2018**

Der Bezirksausschuss hat **einstimmig** der Weiterleitung des Antrags mit der folgenden Maßgabe zugestimmt:

Der Bezirksausschuss fordert, dass der Geschichtsbrunnen im Frühjahr und im Herbst außen und regelmäßig innen gereinigt wird. Zusätzlich soll in den Sommermonaten eine größere Tonne aufgestellt werden. Des Weiteren sollen im Bereich des Brunnens krähensichere Mülleimer mit Aschenbecher aufgestellt werden.

3.1.9 **Schulwegsicherheit am Werner-von-Siemens Gymnasium erhöhen!
Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 28.05.2018**

Herr Ruf regt an, dass die zuständige Sachbearbeiterin kontaktiert und weitere Punkte im Unterausschuss besprochen werden um Möglichkeiten zu eruieren, wie das Querere verhindert werden kann. Herr Ruf bittet damit um die Vertagung des Antrags in den UA, stellt aber ausdrücklich keinen GeschO-Antrag.

Herr Smolka erklärt warum wegen des Balkens nicht der Sachbearbeiter kontaktiert wurde und schließt sich dem Vorschlag auf Vertagung an.

Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung des Antrags in den UA Mobilität und Umwelt.

Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.10 **Anordnung von PKW-Parken im nördlichen Abschnitt der Nailastraße, Fahrbahnseite Ost; Antrag des BA-Vorsitzenden vom 29.05.2018**

Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Antrags vor, dem wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.11 **Teilweise Entfernung des Kopfsteinpflasters am Theodor-Heuss-Platz; Antrag des BA-Vorsitzenden vom 29.05.2018**

Herr Smolka schlägt vor den Antrag direkt weiterzuleiten und bittet hierfür darum, dass das Wort Teer im Antrag gestrichen wird.

Herr Hubert gibt zu Bedenken, dass die Entfernung des Kopfsteinpflasters zu einer Rennstrecke führt.

Herr Jockisch schlägt vor, dass zwei Streifen in denen kein Kopfsteinpflaster verlegt ist, geschaffen werden, um eine barrierefreie Querung zu ermöglichen.

Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Antrags mit der Ergänzung vor, dass die Entfernung des Kopfsteinpflasters so erfolgen soll, dass keine Rennstrecke entsteht. Zusätzlich soll die vorgeschlagene Streichung der Wortes Teer übernommen werden. Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

3.1.12 **Wiederherstellung der Sperrflächenmarkierung Agrippastr. 16; Bürgerschreiben vom 01.06.2018**

Herr Kauer schlägt die Weiterleitung des Bürgeranliegens vor, dem wird **einstimmig zugestimmt**.

3.2 Budget, Kultur und Sport

3.2.1 **Pflanzung von Bäumen im Bereich der Skateanlage im Gefilde; Antrag von Herrn Martin Hubert und Frau Beatrix Katzinger vom 14.05.2018**

Herr Hubert bittet um die Erweiterung des Antrags, dass der ganze Park in der Suche nach Bepflanzung mit einbezogen werden soll.

Nach Frau Blume sollen vor allem die Spielplätze miteinbezogen werden, da in diesen kaum Bäume vorhanden sind die Schatten bieten.

Der Weiterleitung des Antrags wird mit diesen Ergänzungen, **einstimmig zugestimmt**.

3.3 Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales

3.3.1 **Anfrage zum Austausch über die Erfahrungen und Ansätze von BA-Mitgliedern zur Kinder- und Jugendbeteiligung; Bürgeranliegen vom 22.05.2018**

Frau Landes beantragt die Vertagung in den UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales.

Frau Achhammer bittet darum, dass sich auch der UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung mit dem Bürgeranliegen beschäftigt.

Frau Landes erklärt, dass der Bericht der Beratung im UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales an die Antragssteller gesendet wird.

Herr Kauer plädiert für die Vertagung des Bürgeranliegens in den UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales.

Der Vertagung in den UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales wird **einstimmig zugestimmt**.

3.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

3.4.1 **Geplante Baumaßnahmen – Gelände Grundschule Strehleranger 4; Bürgeranliegen vom 04.05.2018 zur Anhörung zu dem Bauvorhaben Strehleranger 2 – 6 der Schulbauoffensive (TOP 4.4.1.1 vom 07.06.2018); Information des Zentralen Immobilienmanagements des Referats für Bildung und Sport über die Rücksprache mit der Bürgerin zu Ihrem Anliegen am 16.04.2018 und der angedachten Lösung für die Bedenken der Bürgerin; (TOP 3.4.3 vom 09.05.2018)**

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:

Siehe Anlage 4, Seite 2, Punkt 3.4.3 und Seite 2 bis 4, Punkt 4.4.1.1

Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt

Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 4.1.3

Bericht aus dem UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales:

Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 4.3.2

Herr Bucholtz erklärt, dass der Bericht des UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung sehr gut ist. In der Beratung im Unterausschuss ging es Herrn Bucholtz darum, die Bedeutung des Krautgartens zu erörtern und die Abholzung der vielen Bäume zu kritisieren. Herr Bucholtz fordert, als Ergänzung zur vom UA vorgeschlagenen Stellungnahme, dass er und die Baumschutzbeauftragte anhand des Baumbestandsplans mit dem Architekten vor Ort die zu fällenden Bäume durchgehen.

Herr Thalmeir schlägt folgende alternative Ergänzung zur Beschlussempfehlung des Unterausschusses vor: Der Bezirksausschuss erwartet sich, dass bis zum Genehmigungsantrag eine Überprüfung der Fällung der Bäume stattfindet und dies dem Bezirksausschuss entsprechend mitgeteilt wird.

Herr Damaschke informiert, dass es, wie im Unterausschuss für Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales besprochen, erforderlich sein kann die neu geschaffene Grünfläche dauerhaft der Schule zuzuschlagen.

Herr Bucholtz gibt Herrn Thalmeir Recht, aber ergänzt, dass seine Forderung seinem grundsätzlichen Misstrauen gebilligt ist. Herr Bucholtz wünscht deshalb, dass in der Formulierung von Herrn Thalmeir hinzugefügt wird, dass der Bezirksausschuss vor Ort, unter Einladung der Baumschutzbeauftragten und ausgewählter Vertreter des BA, eingebunden werden soll, bevor ein Baum gefällt wird

Ein Bürger bittet den BA darum, dass bei der Zustimmung zum Vorbescheid die Bäume ausgenommen werden sollen und somit der beantragten Fällung der Bäume im Vorbescheidsantrag nicht zugestimmt wird.

Herr Kauer schlägt zusammenfassend vor die vom Unterausschuss für Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung vorgeschlagene Stellungnahme, wie sie ist, zu übernehmen und zusätzlich ein separates Schreiben an die untere Naturschutzbehörde und die Lokalbaukommission zu richten. In dem Schreiben soll deutlich gemacht werden, dass der BA erwartet, dass vor Einreichung und Verbescheidung einer Baumfällung eine Begehung mit dem Unterausschuss stattfindet bei der auf eine Integration mit den anliegenden Grünflächen im Hinblick auf die Luftreinhaltung und die Pausenflächen geachtet wird. Dem Vorschlag von Herrn Kauer wird **einstimmig zugestimmt**.

3.4.2 **Heli-Anflüge/Landungen Krankenhaus München-Neuperlach / Helios-Klinik Altperlach Beseitigung von Bäumen im öffentlichen Straßenraum; Bürgeranliegen vom 25.05.2018**

Der Bezirksausschuss hat **einstimmig beschlossen** ein Schreiben an die Regierung von Oberbayern zu richten, um den Schriftverkehr zwischen dem Bürger und der Regierung von Oberbayern zu erhalten. In einem zweiten Schreiben an die untere Naturschutzbehörde wird angefragt, ob die Nachpflanzungen erfolgt sind. In einem dritten Schreiben an die Regierung von Oberbayern soll diese als Aufsichtsbehörde ebenfalls zu den Nachpflanzungen befragt werden.

3.5 **Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**

3.5.1 **Fragen zum Bau zweier Elektroladestationen in der Adam-Berg-Str. 24-26a; Bürgeranliegen vom 24.04.2018; Vorberatung des Vorschlags ein Anhörungsrecht für die Einrichtung von Ladesäulen in den Katalog der Fälle der Entscheidung, Anhörung und Unterrichtung der Bezirksausschüsse in der Bezirksausschusssatzung aufzunehmen im Unterausschuss; (TOP 3.5.1 vom 09.05.2018)**

Bericht aus dem UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen:

Siehe Anlage 5, Seite 2, Punkt 3.5.1

Herr Kauer berichtet darüber, dass er das Referat für Arbeit und Wirtschaft nochmals darum gebeten hat über das Verfahren der Standortwahl und die Einladungen zu den Besichtigungen für die Standorte nachzudenken. Zudem wurde nach dem Kenntnisstand von Herrn Kauer gegen die einstweilige Verfügung, die Anwohner der Adam-Berg-Straße erwirken wollten, entschieden. Herr Kauer hat das Referat für Arbeit und Wirtschaft um einen Abdruck des Gerichtsurteils gebeten. Zuletzt erklärt Herr Kauer, dass er für eine Weiterleitung der Beschlussempfehlung des Unterausschusses ist, nach der ein formelles Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse für die Einrichtung von Elektroladestationen gefordert wird.

Herr Thalmeir betont, dass der Standort an der Hofangerstr. ein großes Ärgernis und eine Verschwendung von Steuergeldern ist. Die zwei Ladesäulen am Pfanzeltplatz sind genauso problematisch wie die Ladesäulen an der Adam-Berg-Straße. Es sollte vom Bezirksausschuss nicht nur ein Anhörungs- sondern ein Genehmigungsrecht gefordert werden.

Frau del Bondio zählt weitere Beispiele für schlecht gewählte Standorte von Elektroladesta-

tionen auf und betont, dass der Wegfall von Kurzzeitparkplätzen große Bedeutung für den Bezirksausschuss hat.

Herr Thalmeir bittet um ein massives Protestschreiben an die SWM bei dem die Verschleuderung von Steuergeldern betont wird.

Herr Ruf erklärt, warum ein Anhörungsrecht in der Beschlussempfehlung des Unterausschusses aufgenommen wurde und betont, dass eigentlich ein Genehmigungsrecht für den BA am wichtigsten wäre.

Ein Bürger erklärt, dass die Bundesregierung eine Elektro-Offensive plant aufgrund der Maßnahmen umgesetzt werden müssen. Deswegen sind noch mehr Freiflächen notwendig.

Herr Kauer erklärt die Beweggründe des BA und den Sachverhalt für den Bürger.

Da bereits ein Protestschreiben des BA erfolgte schlägt Herr Kauer vor dem Votum des Unterausschusses zu folgen. Zudem soll die Steuerverschwendung nicht erwähnt, sondern sich auf die Standortauswahl konzentriert werden.

Dem Vorschlag von Herrn Kauer wird **einstimmig zugestimmt**.

3.6 Sonstige Anträge

-/-

4 Anhörungen

4.1 Mobilität und Umwelt

4.1.1 Einrichtung von Pollern an der Ecke Pfarrweg / Balanstr. Anfrage des Baureferats, Tiefbau vom 13.03.2018; (TOP 4.1.1 vom 09.05.2018, TOP 4.1.2 vom 12.04.2018)

Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt

Siehe Anlage 1, Seite 2, Punkt 4.1.1

Herr Ruf bittet darum, dass Wort „physisch“ in der Beschlussempfehlung des Unterausschusses zu präzisieren und schlägt deshalb als Ergänzung die Aufstellung eines Verkehrszeichens 600 Absperrschranke in der Parkbucht an Grenze zur Einfahrt vor.

Dem Votum des UA wird mit dieser Präzisierung **einstimmig zugestimmt**.

4.1.2 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: PKW-Parken Putzbrunner Straße Zuleitung vom 17.05.2018

Herr Kauer schlägt die Zustimmung zu der Anhörung vor, dem wird **einstimmig zugestimmt**.

4.1.3 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Absolutes Haltverbot (Zeichen 283 StVO) für Montag bis Freitag 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr in der Siegertsbrunner Straße gegenüber Hausnummer 1 und 3; Zuleitung vom 16.05.2018

Herr Kauer schlägt die Zustimmung zu der Anhörung vor, dem wird **einstimmig zugestimmt**.

4.1.4 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Absolutes Haltverbot (Zeichen 283 StVO) für Montag bis Freitag 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr in der Weddigenstraße Höhe Hausnummer 17; Zuleitung vom 16.05.2018

Herr Kauer schlägt die Zustimmung zu der Anhörung vor, dem wird **einstimmig zugestimmt**.

4.1.5 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Erleichterte streckenbezogene Anordnung von Tempo 30 vor Schulen, Kindergärten und ähnlichen Einrichtungen: Otto-Hahn-Ring 25; Zuleitung vom 06.06.2018

Herr Kauer schlägt die Zustimmung zu der Anhörung vor, dem wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.1.6 **Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Erleichterte streckenbezogene Anordnung von Tempo 30 vor Schulen, Kindergärten und ähnlichen Einrichtungen: Albert-Schweitzer-Straße 24; Zuleitung vom 06.06.2018**
Herr Kauer schlägt die Zustimmung zu der Anhörung vor, dem wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.1.7 **Protokoll Ortstermin BA 16 zur Wegesanierung Grünzug Perlach, Kurzinfo zur Wegesanierung Krehlebogen am 13.04.2018, 7:30-9:00 Uhr; Rückmeldung zu den Bänken und Mülleimern bis 30.05.2018; Pläne und Protokoll zugeleitet am 04.05.2018**
Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt
Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 4.1.4
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
Die Weiterleitung wurde durch Frau Wolf-Tinapp bereits erledigt, dementsprechend für **erledigt erklärt**.
- 4.1.8 **MVG-Leistungsprogramm 2019 für den Fahrplanwechsel am 09.12.2018; Frist zur Stellungnahme bis zum 18.05.2018, Stellungnahme des BA 16 vom 11.05.2018; Zuleitung vom 06.04.2018; (TOP 4.1.2 vom 09.05.2018, TOP 4.1.3 vom 12.04.2018)**
Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt
Siehe Anlage 1, Seite 3 bis 4, Punkt 4.1.2
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
Es wird hierfür ein Schreiben mit einer Bitte um Vorstellung der konkreten Planungen des Busbahnhofs Neuperlach Zentrum und einer Bitte um Antwort zum Vorschlag einer Kostenaufteilung für ein Provisorium für den barrierefreien Ausbau des Busbahnhofs Neuperlach Zentrum an die MVG gerichtet.
- 4.2 Budget, Kultur und Sport**
- 4.2.1 **Stadtbezirksbudget für München; Anhörung der Bezirksausschüsse zu Änderungen der BA-Satzung und Richtlinien für Zuwendungen aus dem Budget der Bezirksausschüsse; Zuleitung vom 03.04.2018; (TOP 4.2.1 vom 09.05.2018, TOP 4.2.1 vom 12.04.2018)**
Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung
Die Stellungnahme vorab des BA-Vorsitzenden wurde zur Kenntnis genommen.
- 4.2.2 **Finanzierungsbeteiligung für das Fest der Demokratie am 7. November 2018**
Zuleitung vom 09.05.2018
Herr Soukup stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA.
Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.3 Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales**
- 4.3.1 **5. Pavillionbauprogramm Beschlussvorlage des Referates für Bildung und Sport für eine gemeinsame Sitzung des Bildungsausschusses, des Kinder- und Jugendhilfeausschusses, des Bauausschusses und des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung am 03.07.2018; Bitte um Stellungnahme bis zum 30.05.2018; Fristverlängerung bis 08.06.2018 genehmigt; Zuleitung vom 03.05.2018; (TOP 4.3.3 vom 09.05.2018)**
Bericht aus dem UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales:
Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 4.3.1
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.3.2 **Antrag für ein Haus der Kultur- und Jugendarbeit in Ramersdorf; BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01603 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach**

**vom 22.06.2017; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11596; Beschluss des Sozialausschusses vom 27.09.2018 (SB); Bitte um Stellungnahme bis spätestens 29.06.2018
Zuleitung vom 18.05.2018**

Frau Landes stellt einen GeschO-Antrag zur Vertagung in den UA.
Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

4.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

4.4.1 Anhörungen des Bezirksausschusses zu Bauvorhaben im Einzelfall auf Anforderung; Zuleitungen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung (Anhörungsfrist 1 Monat ab Eingang)

4.4.1.1 Strehleranger 2 - 6 – FI.Nr.: 1529/27 – SCHULBAUOFFENSIVE – Neubau einer 6-zügigen Grundschule, einer 3-zügigen Mittelschule, einer Dreifach-Sporthalle, eines Hauses für Kinder, einer Tiefgarage und einer zeitlich befristeten Schulraumeinheit – VORBESCHIED; Zuleitung vom 24.04.2018, Fristverlängerung bis einschließlich 12.06.2018; (TOP 4.4.1.12 vom 09.05.2018)

Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt

Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 4.1.3

Bericht aus dem UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales:

Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 4.3.2

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:

Siehe Anlage 4, Seite 2 bis 4, Punkt 4.4.1.1

Der Tagesordnungspunkt wurde bei Tagesordnungspunkt 3.4.1 bereits besprochen und die Stellungnahme beschlossen.

4.4.1.2 Gleißnerstr. 6 – FI.Nr.: 1245/7 – Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport (DHH 7) Zuleitung vom 03.05.2018, Fristverlängerung bis einschließlich 12.06.2018; (TOP 4.4.1.15 vom 09.05.2018)

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:

Siehe Anlage 4, Seite 5, Punkt 4.4.1.2

Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.

4.4.1.3 Blankbauerstr. 1 – FI.Nr.: 287/6 – Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage Zuleitung vom 07.05.2018, Fristverlängerung kann nicht gewährt werden Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung; (TOP 4.4.1.16 vom 09.05.2018)

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:

Siehe Anlage 4, Seite 5 bis 6, Punkt 4.4.1.3

Die Stellungnahme vorab des BA-Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.

4.4.1.4 Ballaufstr. 45 – FI.Nr.: 1317/26 – Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garagen Zuleitung vom 07.05.2018, Fristverlängerung bis einschließlich 12.06.2018 (TOP 4.4.1.17 vom 09.05.2018)

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:

Siehe Anlage 4, Seite 6, Punkt 4.4.1.4

Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.

4.4.1.5 Werinherstr. 111 - 113 – FI.Nr.: 15671/55 – Neubau zweier Rückgebäude – VORBESCHIED; Zuleitung vom 07.05.2018, Fristverlängerung kann nicht gewährt werden Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung; (TOP 4.4.1.18 vom 09.05.2018)

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:

Siehe Anlage 4, Seite 6 bis 7, Punkt 4.4.1.5

Die Stellungnahme vorab des BA-Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.

- 4.4.1.6 **Willinger Weg 9 – FI.Nr.: 18438/171 – TEKUR zu 1.1-2017-25838-31 / Abbruch und Neubau eines Wohnheims für Menschen mit geistiger Behinderung; Zuleitung vom 07.05.2018, Fristverlängerung bis einschließlich 12.06.2018; (TOP 4.4.1.19 vom 09.05.2018)**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:
 Siehe Anlage 4, Seite 7, Punkt 4.4.1.6
 Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.7 **Wemding Str. 43 – FI.Nr.: 18438/66 – Neubau eines Mehrfamilienhauses (3 WE) mit Tiefgarage inkl. Abbruch des Bestandsgebäudes; Zuleitung vom 07.05.2018, Fristverlängerung bis einschließlich 12.06.2018; (TOP 4.4.1.20 vom 09.05.2018)**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:
 Siehe Anlage 4, Seite 8 bis 9, Punkt 4.4.1.7
 Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.8 **Carl-Wery-Str. 35 – FI.Nr.: 404/6 – Neubau einer Beherbergungsstätte mit Einzelhandelsflächen und 2-geschossiger Tiefgarage; Zuleitung vom 22.05.2018**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:
 Siehe Anlage 4, Seite 10, Punkt 4.4.1.9
 Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.9 **Adam-Berg-Str. 148 – FI.Nr.: 1243/5 – Abbruch und Wiederaufbau eines Reihenendhauses – VORBESCHIED; Zuleitung vom 22.05.2018**
 Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag auf Vertagung in den UA.
 Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.10 **Aschauer Str. 19 – FI.Nr.: 16236/0 – Neubau eines gemischt genutzten Gebäudes – VORBESCHIED; Zuleitung vom 22.05.2018**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:
 Siehe Anlage 4, Seite 10, Punkt 4.4.1.10
 Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.11 **Nixenweg 4 – FI.Nr.: 2192/83 – Neubau eines Mehrfamilienhauses; Zuleitung vom 22.05.2018**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:
 Siehe Anlage 4, Seite 9, Punkt 4.4.1.8
 Frau del Bondio bietet den anwesenden Bauherren an, dass diese gerne in die nächste UA-Sitzung kommen können. Da für die nächste Sitzung des Unterausschusses bereits sehr viele Architekten angemeldet sind, sollte die Vorstellung des Bauvorhabens allerdings in der übernächsten UA-Sitzung erfolgen. Hierfür müsste aber die Frist einvernehmlich mit der LBK und den Bauherren verlängert werden.

 Herr Kauer erkundigt sich bei den Bauherren, ob mit einer Fristverlängerung Einverständnis besteht. Der Fristverlängerung und Vorstellung des Bauvorhabens in der Sitzung des UA im Juli wird zugestimmt. Das Bauvorhaben wird entsprechend **einstimmig vertagt**.
- 4.4.1.12 **Lorenzstraße 25 - FI.Nr.: 276/17 - Neubau eines Mehrfamilienhauses (4 WE) mit Doppel-Duplexparkergarage; Zuleitung vom 28.05.2018**
 Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag auf Vertagung in den UA.
 Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.13 **Traunreuter Straße - FI.Nr.: 16225/1 - Errichtung einer Wohnanlage - teilweise gefördert im München Modell - mit 2 Tiefgaragen; Zuleitung vom 28.05.2018**
 Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag auf Vertagung in den UA.
 Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.4.1.14 **Traunreuter Straße - FI.Nr.: 16222/15 - Errichtung einer Wohnanlage - teilweise gefördert im München Modell - mit 2 Tiefgaragen; Zuleitung vom 28.05.2018**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag auf Vertagung in den UA.
Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.15 **Kagerstraße 9 - FI.Nr.: 16257/2 - Neubau eines Betriebshofs für den Tiefbau T22 / Mitte und das Parkraummanagement Kagerstraße 9 – VORBESCHIED; Zuleitung vom 28.05.2018**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag auf Vertagung in den UA.
Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.1.16 **Rosenheimer Str. 192 - FI.Nr.: 16341/16 - Umbau zum Jugendtheater „FestSpielHaus“, befristet bis 30.04.2028; Zuleitung vom 04.06.2018**
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag auf Vertagung in den UA.
Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.2 **weitere Anhörungen**
- 4.4.2.1 **Plätze und Aufenthaltsqualität - Priorisierung von Plätzen und Straßen für eine vertiefte verkehrliche und städtebauliche Betrachtung; Anhörung der betroffenen Bezirksausschüsse zum Entwurf einer Beschlussvorlage des Referats für Stadtplanung und Bauordnung; Bitte um Stellungnahme bis zum 01.06.2018, Fristverlängerung bis einschließlich 12.06.2018; Zuleitung vom 20.04.2018; (TOP 4.4.2.5 vom 09.05.2018)**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:
Siehe Anlage 4, Seite 15, Punkt 4.4.2.5
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.2.2 **Hanns-Seidel-Platz; Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1609; 16. Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach; Aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen hinsichtlich der Bebauung der Nordparzelle (MK); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08015; Beschluss des Kommunalausschusses vom 14.06.2018 (VB); Zuleitung vom 18.05.2018**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:
Siehe Anlage 4, Seite 11 bis 12, Punkt 4.4.2.2
Die Stellungnahme vorab des BA-Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.
- 4.4.2.3 **Nachwahlbefragung von Münchner Bürger*innen zur Bundestagswahl 2017 Vier Fragen der Fachstelle für Demokratie zu dialogischen Formaten des BA Bitte um Rückmeldung bis zum 15.06.2018; Zuleitung vom 22.05.2018**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:
Siehe Anlage 4, Seite 13 bis 14, Punkt 4.4.2.3
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.2.4 **Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. ;Gustav-Heinemann-Ring (westlich und südlich); Maximilian-Kolbe-Allee (nördlich); (Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 57 ci); Bitte um Stellungnahme bis spätestens 09.07.2018; Zuleitung vom 24.05.2018**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:
Siehe Anlage 4, Seite 14, Punkt 4.4.2.4
Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.4.2.5 **Verfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB: Bauleitplanung Gemeinde Ottobrunn; B-Plan 129 „Isar-Center“; Bitte um Stellungnahme bis zum 18.07.2018, wenn möglich 05.07.2018 Zuleitung vom 05.06.2018**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:
Siehe Anlage 4, Seite 13, Punkt 4.4.2.5
Herr Kauer stellt einen GeschO-Antrag auf Vertagung in den UA.
Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

- 4.5 Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**
- 4.5.1 Veranstaltungen in städtischen Grünanlagen Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme**
- 4.5.1.1 Grünanlage Langbürgenerstr., Jugendfußballturnier am 29.06.2018; Frist zur Stellungnahme bis zum 15.06.2018; Zuleitung vom 17.05.2018**
 Bericht aus dem UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen:
 Siehe Anlage 5, Seite 2, Punkt 4.5.1.1
 Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.5.1.2 Ostpark, Spendenlauf Michaeligymnasium am 04.07.2018; Frist zur Stellungnahme bis zum 19.06.2018; Zuleitung vom 18.05.2018**
 Bericht aus dem UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen:
 Siehe Anlage 5, Seite 3, Punkt 4.5.1.2
 Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.5.1.3 Bad-Schachener-Str. (Höhe-Hs.-Nr. 28) (Grünanlage), Fest für Anwohner am 23.06.2018; Frist zur Stellungnahme bis zum 12.06.2018; Zuleitung vom 23.05.2018**
 Bericht aus dem UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen:
 Siehe Anlage 5, Seite 3, Punkt 4.5.1.3
 Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.5.2 Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme**
 -/-
- 4.5.3 Anhörungen zu Änderungen der Geschäftsordnung oder Satzung der Bezirksausschüsse**
 -/-
- 4.5.4 Weitere Anhörungen**
- 4.5.4.1 Antrag für 2 Sitzgelegenheiten in der Maria-Wimmer-Str.; Frist zur Stellungnahme bis zum 14.06.2018; Zuleitung vom 22.05.2018**
 Bericht aus dem UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen:
 Siehe Anlage 5, Seite 3, Punkt 4.5.4.1
 Dem Votum des UA wird **einstimmig zugestimmt**.
- 4.6 Sonstige**
 -/-
- 5 Berichte**
- 5.1 Berichte der Beauftragten des BA 16**
- 5.1.1 Baumschutz**
 Frau del Bondio berichtet wie folgt:
- „aus dem Bericht vom 9.5.2018
 Dornröschenstr. 69
 1 Fichte, 1 Douglasie, aufgrund des Tons des Antrags keine Stellungnahme und die Empfehlung ein Gutachten erstellen zu lassen*
- Bayerwaldstr. 49
 1 Kiefer, ablehnen, Totholz entfernen*

Dornröschenstr. 34a

2 Birken, zustimmen

deutliche Abbauerscheinungen, die gleichzeitig gepflanzten Birken auf den Nachbargrundstücken sind bereits gefällt und haben deutliche Morschungen gezeigt

Therese-Giehse-Allee 27-33

1 Robinie, ablehnen, Standort nicht dargestellt, angekündigte Fotos nicht vorhanden

Kurt-Eisner-Str. 52

1 Robinie, ablehnen, die Prüfung der Baumschubstanz ist Aufgabe des Antragstellers insgesamt werden für das ganze Grundstück Baumpflegemaßnahmen empfohlen

Baumbestandspläne

Strehleranger 2-6

Neubau Grund und Mittelschule

Empfehlung entsprechend Bericht UA Bau

Carl-Wery-Straße 35

NB einer Beherbergungsstätte mit Einzelhandel und TG

46 Ahornbäume, zustimmen (s. Bericht UA Bau), nach Möglichkeit Bäume verpflanzen

Gleißnerstr. 6

NB DHH mit Carport

1 Lärche, 1 Fichte, zustimmen

Sterntalerstr. 12

NB 2 EFH mit Garagen

nur Obstbäume zu fällen, keine Zustimmung erforderlich

Kagerstraße 9

NB eines Betriebshof für den Tiefbau

in den UA

Traunreuter Straße

Errichtung einer Wohnanlage

in den UA“

Den Beschlussempfehlungen der Baumschutzbeauftragten wird jeweils **einstimmig so gefolgt.**

- 5.1.2 **Kinder**
-/-
- 5.1.3 **Jugend**
-/-
- 5.1.4 **Senioren/-innen**
-/-
- 5.1.5 **Gleichstellung**
-/-
- 5.1.6 **Unterkunftsanlagen und Wohnen/Mieterbeirat**
-/-
- 5.1.7 **Menschen mit Behinderung**

-/-

5.1.8 **Integration**

-/-

5.1.9 **Gegen Rechtsextremismus**

Frau Kolodziej berichtet, dass im Treffen der Beauftragten gegen Rechtsextremismus die Studie zu Nichtwählern vorgestellt wurde. Das Fazit der Studie war, dass viele Menschen über die Bezirksausschüsse nicht wissen. Es wäre auch denkbar, dass die Durchführenden der Studie in den BA eingeladen werden. Vor einer Einladung der Durchführenden der Studie soll auf eine Reaktion auf die Stellungnahme des BA gewartet werden.

Frau Rashid bittet die Mitglieder des Gremiums darum morgen um 14:30 Uhr in großer Anzahl zur Solidaritätsbekundung am Jakobsplatz zu kommen. Schirmherr der Solidaritätsbekundung ist Herr Oberbürgermeister Reiter.

5.1.10 **Internet**

Herr Gau gibt eine Einschätzung zur DSGVO ab.

5.2 **Berichte aus den Unterausschüssen**

Die UA-Berichte werden jeweils ohne Aussprache so zur Kenntnis genommen. Die vorhandenen Beschlussempfehlungen der Unterausschüsse mit Stellungnahmen werden im Gremium besprochen.

5.2.1 **Mobilität und Umwelt**

Bericht aus dem UA Mobilität und Umwelt:
Siehe Anlage 1, Seite 4 bis 7, Punkt 6.1.1 bis 7.1.6

Herr Damaschke merkt als Ergänzung für die Beschlussempfehlung des UA Mobilität und Umwelt für TOP 6.1.2 der Sitzung vom 09.05.2018 an, dass eine Bezirkssportanlage keine private Einrichtung ist. Es gibt ausdrücklich noch einige andere Bezugsfälle, dementsprechend geht es um den Grundsatz der Gleichbehandlung. Die neue Adresse der Bezirkssportanlage ist derzeit nicht einmal in Navigationssystemen zu finden. Gemäß der weiter von Herrn Damaschke vorgeschlagenen Ergänzung zur Beschlussempfehlung des UA wird das folgende Schreiben zu dem Antwortschreiben **einstimmig beschlossen**:

„Anbringung von Hinweisschildern für den SVN-Sportpark/BSA Bert-Brecht-Allee
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04656 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 vom 08.03.2018

Der Bezirksausschuss 16 kann die Ablehnung nicht nachvollziehen und fordert nochmals, die Hinweisbeschilderung vorzunehmen. Hierzu wird folgende Argumentation vorgebracht:

1. Der Bezirksausschuss 16 weist darauf hin, dass sich für andere Sportstätten auch Hinweisschilder auf öffentlichem Grund befinden. Als Vergleichsbeispiele werden hier die Bezirkssportanlage am Krehlebogen oder an der Feldbergstraße genannt. Nach dem Gleichbehandlungsgrundsatz ist deshalb auch die hier gegenständliche Bezirkssportanlage mit Sportpark auszuschildern.
2. Der Bezirksausschuss stellt klar, dass es sich nicht um eine private, sondern um eine öffentliche Einrichtung handelt. Der SVN ist ein von der Stadt geförderter gemeinnütziger Verein, der einen wichtigen Teil der kommunalen sozialen und sportlichen Daseinsvorsorge wahrnimmt.
3. Der Antrag bezieht sich auf die Gesamtanlage der Bezirkssportanlage (BSA) Bert-Brecht-Allee, auf die in Ergänzung die Sporthalle gebaut wurde. Für alle Sportveran-

staltungen auf der BSA werden die sanitären Anlagen / Umkleiden des Sportparks benutzt. Gesonderte sanitäre Anlagen existieren nicht.

4. Die Auffindbarkeit des Sportparks muss verbessert, insbesondere die geänderte Einfahrt (nicht mehr Bert-Brecht-Allee sondern Fritz-Erler-Straße). Die neue Adresse ist derzeit nicht einmal in den meisten Navigationssystemen enthalten, weshalb eine lokale Beschilderung dringend geboten ist. Aktuell ist häufig Parksuchverkehr in den Wohnstraßen zu beobachten, weil der baugenehmigte Parkplatz nicht gefunden wird (vgl. hierzu Ursprungsantrag). Aktuell ist auch das ehemalige Vereinsheim an der Bert-Brecht-Allee vom Sportamt aufgegeben worden, so dass nur noch die Adresse Fritz-Erler-Straße zutrifft.

Der Bezirksausschuss ist der Überzeugung, dass hier eine sehr sinnvolle verkehrsleitende Maßnahme beantragt wird, die auch keinen Präzedenzfall schaffen würde. Des Weiteren wäre es aus der Sicht des Bezirksausschusses angebracht, dass sich zuständige Mitarbeiter des KVR mittels Ortstermin und Gespräch mit dem BA und dem Antragsteller sachkundig machen würden.

Um gegebenenfalls noch vor der Sommerpause Unterstützung aus dem Stadtrat oder der Stadtpitze zu erwirken, bitten wir Sie um zeitnahe Rückmeldung.“

Für die restlichen in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 09.05.2018 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben empfiehlt der UA Mobilität und Umwelt jeweils die Kenntnisnahme bis auf Tagesordnungspunkt 6.1.3 und Tagesordnungspunkt 7.1.2 für diese wurde eine weitergehende Beschlussempfehlung beschlossen.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und der Beschlussempfehlungen zu TOP 6.1.3 und TOP 7.1.2 vom 09.05.2018 **einstimmig zugestimmt**.

5.2.2 Budget, Kultur und Sport

Bericht aus dem UA Budget, Kultur und Sport:

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 7.2.3.1

Der UA Budget, Kultur und Sport empfiehlt für den in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 09.05.2018 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkt aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahme von TOP 7.2.3.1 vom 09.05.2018 **einstimmig zugestimmt**.

5.2.3 Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales

Bericht aus dem UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales:

Siehe Anlage 3, Seite 2, Punkt 6.3.1 bis 7.3.1

Der UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 09.05.2018 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt**.

5.2.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung:

Siehe Anlage 4, Seite 16 bis 18, Punkt 6.4.1 bis 7.4.4.11

Der UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 09.05.2018 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen **einstimmig zugestimmt**.

5.2.5 Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

Bericht aus dem UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen:

Siehe Anlage 5, Seite 4, Punkt 7.5.2.1 bis 7.5.2.2

Der UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 09.05.2018 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme, bis auf Tagesordnungspunkt 7.5.2.1 für diesen wurde eine weitergehende Beschlussempfehlung beschlossen.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und der Beschlussempfehlung zu TOP 7.5.2.1 vom 09.05.2018 **einstimmig zugestimmt**.

6 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

In der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse.

6.1 Mobilität und Umwelt

6.1.1 **Berücksichtigung des Entfalls des Schienenbonus für Straßenbahn Neubauten bzw. Erweiterung ab 2019 bei den Planungen der SWM; Zuleitung vom 24.05.2018**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04382

6.1.2 **Sicherstellung der Ein- und Ausfahrtmöglichkeit für Schulbusse und Einrichtung eines Busparkstreifens beim Sportpark an der Fritz-Erler-Str. 3; Zuleitung vom 14.05.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04295**

6.1.3 **Gefahrenlage am Zebrastreifen bei der Grundschule an der Kafkastraße 9**
Zuleitung vom 03.05.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04574

6.1.4 **Gefährliche Verkehrslagen an der Ottobrunner Str. durch den Lieferverkehr an der Baustelle Ottobrunner Str. 12, Einschränkungen des Gehwegs auf Höhe der Ottobrunner Str. 28 und parkende Fahrzeuge auf dem Gehweg Ottobrunner Str. 35 und dem angrenzenden Blumenfeld; Zuleitung vom 22.05.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04658**

6.1.5 **Blockierter Radweg Ottobrunner Straße /Ecke Unterhachinger Straße - erneutes Schreiben des KVR; Zuleitung vom 18.05.2018**

6.1.6 **Fragestellung zu zwei E-Ladestationen an der Adam-Berg-Straße 24-26a**
Zuleitung vom 28.05.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / Q 00510

Die Tagesordnungspunkte 6.1.1 bis 6.1.6 wurden zur Vorberatung in den UA Mobilität und Umwelt vertagt.

6.2 Budget, Kultur und Sport

6.2.1 **Dringlichkeitsantrag des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes; Ramersdorf-Perlach an das Kommunalreferat zur Vorlage eines verbindlichen; Zeitplans für den Bezug des Übergangskulturhauses in der Albert-Schweitzer-Straße 62 – 66 und Information über die längst mögliche Nutzung des Kulturhauses am Hanns-Seidel-Platz; Dringlichkeitsantrag der im BA 16 vertretenen Fraktionen und Parteien: CSU, DaCG/ÖDP, FDP, Bündnis 90/Die Grünen und SPD vom 08.02.2018; Terminverlängerung bis 20.06.2018; Zuleitung vom 23.05.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04535**

Der Tagesordnungspunkt 6.2.1 wurde zur Vorberatung in den UA Budget, Kultur und Sport vertagt.

6.3 Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales

6.3.1 **Demographieentwicklung - Sind bezahlbare Seniorenheime / Altersheime in Planung**
Zuleitung vom 17.05.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / Q 00509

Der Tagesordnungspunkt 6.3.1 wurde zur Vorberatung in den UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales vertagt.

6.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

- 6.4.1 **Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk, Stellungnahmen des BA 16 Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung**
- 6.4.1.1 **Heimdallstr. 3 – Fl.Nr.: 2214/10 – Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garagen - TEKTUR zu 1.2-2017-19093-31; Zuleitung vom 02.05.2018**
- 6.4.1.2 **Ottobrunner Str. 14 + 16 – Fl.Nr.: 16298/8 – Neubau zweier Wohnhäuser (ges. 60 WE) mit Tiefgarage (61 Stpl.) - TEKTUR zu 1.2-2017-2630-31; Zuleitung vom 07.05.2018**
- 6.4.1.3 **Karl-Marx-Ring 104 – Fl.Nr.: 1900/57 – Errichtung eines Notquartiers, befristet bis 31.12.2027; Zuleitung vom 22.05.2018**
- 6.4.2 **weitere Antworten der Verwaltung**
- 6.4.2.1 **Personenbeförderungsgesetz (PbefG); Straßenbahn München - Straßenbahnhauptwerkstätte Ständlerstraße; Antrag auf Beseitigung von Teilanlagen und Bodensanierung; Stellungnahme der Landeshauptstadt München vom 17.05.2018**
- 6.4.2.2 **Sanierung bzw. künftige Nutzung der ehemaligen Colloseumsbrauerei; Zuleitung vom 03.05.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04080**
- 6.4.2.3 **Briefkasten und Packstation für das Neubaugebiet Hochhäckerstraße; Zuleitung vom 23.05.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04164**
- 6.4.2.4 **Auskunft über einen Grundbucheintrag der Landeshauptstadt München und Bebauungslinien; Zuleitung vom 16.04.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / Q 00436**
- 6.4.2.5 **Information und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der Bauleitplanung für die als Gewerbegebiet ausgewiesenen unbebauten städtischen Grundstücke entlang der Arnold-Sommerfeld-Straße; Terminverlängerung bis 01.08.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / E 00539**
- 6.4.2.6 **unbebaute Flächen im Gewerbegebiet Neuperlach Süd in ein Wohngebiet umwandeln; Terminverlängerung bis 01.08.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / E 00541**
- Die Tagesordnungspunkte 6.4.1.1 bis 6.4.2.6 wurden zur Vorberatung in den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung vertagt.

6.5 Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

- 6.5.1 **Bestätigung mit Ausnahmegenehmigung, Veranstaltung in einer städt. Grünanlage Ostpark, Zelttage Neuperlach vom 28.05.2018 – 02.06.2018; Zuleitung vom 22.05.2018**
- 6.5.2 **Anonyme Bestattungen und Baumbestattungen auf dem neuen Südfriedhof Zuleitung vom 14.05.2018; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04659**
- Die Tagesordnungspunkte 6.5.1 und 6.5.2 wurden zur Vorberatung in den UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen vertagt.

6.6 Sonstige

-/-

7 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

In der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse

7.1 Mobilität und Umwelt

- 7.1.1 **Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Absolutes Haltverbot Plettstraße 42 – 44; Zuleitung vom 17.05.2018**
- 7.1.2 **Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Gegenüber Gerhart-Hauptmann-Ring 5; Absolutes Haltverbot Z 283 mit Zusatz "Feuerwehranfahrtszone"; Zuleitung vom 17.05.2018**

- 7.1.3 **Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Erleichterte streckenbezogene Anordnung von Tempo 30 vor Schulen und ähnliche Einrichtungen; hier: Hugo-Lang-Bogen; Zuleitung vom 16.05.2018**
- 7.1.4 **Begrünungsprogramm für Erschließungsstraßen**
Antrag Nr. 14-20 / A 02385 von Herrn Stadtrat Alexander Reissl, Frau Stadträtin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn Stadtrat Gerhard Mayer, Frau Stadträtin Bettina Messinger, Herrn Stadtrat Jens Röver, Frau Stadträtin Heide Rieke und Herrn Stadtrat Christian Amlong vom 08.08.2016
Begrünungsprogramm für Erschließungsstraßen; Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 04063 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 09.05.2018
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08441
- 7.1.5 **Ortstermin zur Begutachtung der Situation am Pfanzeltplatz am 26. April 2018**
Schreiben des BA-Vorsitzenden an das KVR vom 15.05.2018
 Die Tagesordnungspunkte 7.1.1 bis 7.1.5 wurden zur Vorberatung in den UA Mobilität und Umwelt vertagt.
- 7.2 Budget, Kultur und Sport**
- 7.2.1 **Information des Bezirksausschusses über neu eingegangene Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse**
 -/-
- 7.2.2 **Information des Bezirksausschusses über eingegangene Verwendungsnachweise oder Kurzberichte zu aus Budgetmitteln bezuschussten Maßnahmen**
 -/-
- 7.2.3 **weitere Unterrichtungen**
 -/-
- 7.3 Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales**
- 7.3.1 **Unterlagen zur Informationsveranstaltung für die Bezirksausschüsse am 23.04.2018 im Sozialreferat; Zuleitung vom 16.05.2018**
 Der Tagesordnungspunkt 7.3.1 wurde zur Vorberatung in den UA Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales vertagt.
- 7.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung**
- 7.4.1 **Aktuelle Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk**
- 7.4.2 **Unterrichtung der Unteren Naturschutzbehörde im Vollzug der Baumschutzverordnung**
- 7.4.2.1 **Unterhachinger Str. 29 - 33a; Fällungsantrag vom 18.12.2017; Bescheid vom 08.05.2018**
- 7.4.2.2 **Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen; Theodor-Heuss-Platz 6 / GS; Nachträgliche Unterrichtung über entfernte Gefahrenbäume; Zuleitung vom 15.05.2018**
- 7.4.3 **Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum**
- 7.4.3.1 **Ulrich-von-Hutten-Str. , Mitteilung vom 14.05.2018**
- 7.4.3.2 **Rübezahlstr. , Mitteilung vom 04.05.2018**
- 7.4.4 **Weitere Unterrichtungen**
- 7.4.4.1 **Beschlussvollzugskontrolle (BVK); Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.07.2017 – 31.12.2017; Zuleitung vom 14.05.2018; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11493**
 Die Tagesordnungspunkte 7.4.1 bis 7.4.4.1 wurden zur Vorberatung in den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung vertagt.
- 7.5 Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**

- 7.5.1 **Gaststätten (unveränderte Fortführungen); Mitteilungen des Kreisverwaltungsreferats**
 - 7.5.1.1 **"Oroje" (vorher "Meze Küche"), Schank- und Speisewirtschaft, Gustav-Heinemann-Ring 212**
 - 7.5.1.2 **"Alaya" (vorher "Musikhol"), Schank- und Speisewirtschaft mit regelm. Musikdarbietungen, Peschelanger 11 UG**
 - 7.5.2 **weitere Unterrichtungen**
 - 7.5.2.1 **Schreiben des BA-Vorsitzenden gemäß Beschluss der Sitzung am 09.05.2018 an die SWM zur Beantwortung der Fragen des BA bezüglich der Aufstellung von Elektroladesäulen und Anfrage zum behindertengerechten Ausbau des Busbahnhofs Neuperlach Zentrum.**
 - 7.5.2.2 **Verfahren für die Benennung von Straßen und Plätzen nach Persönlichkeiten; Einbindung der Bezirksausschüsse; Zuleitung vom 16.04.2018**
 - 7.5.2.3 **Satzung über die Abhaltung von Bürger- und Einwohnerversammlungen (Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung) - Änderungen vom 07.05.2018; Zuleitung vom 25.05.2018**
 - 7.5.2.4 **Satzung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München (Bezirksausschuss-Satzung) - Änderungen vom 07.05.2018; Zuleitung vom 25.05.2018**
 - 7.5.2.5 **Änderung der Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung; Erweiterung des Rede-rechts; Zuleitung vom 05.04.2018**
 - 7.5.2.6 **Informationsschreiben zur Nutzung der LTE-Router; Zuleitung vom 02.05.2018**
 - 7.5.2.7 **Mehrjahresinvestitionsprogramm 2018 – 2022; Anhörung der Bezirksausschüsse - Information zu den Stellungnahmen des BA 16; Zuleitungen vom 08.05.2018 und 09.04.2018**
- Die Tagesordnungspunkte 7.5.1.1 bis 7.5.2.7 wurden zur Vorberatung in den UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen vertagt.

7.6 Sonstige

-/-

8 Termine und Verschiedenes

8.1 Termine der UA – Sitzungen

8.1.1 Mobilität und Umwelt

Montag, 25.06.2018, 19:00 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

8.1.2 Budget, Kultur und Sport

Dienstag, 12.06.2018, 19:30 Uhr, Nebenraum im Bräustüberl der Perlacher Forschungsbrauerei, Unterhachinger Str. 78, 81737 München

8.1.3 Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales

Dienstag, 19.06.2018, 18:00 Uhr, Treffpunkt WAPE, Im Gefilde 84, 81739 München

8.1.4 Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

Dienstag, 26.06.2018, 19.00 Uhr, Technisches Rathaus, Raum 0.409, Friedenstraße 40, 81671 München

8.1.5 Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

Mittwoch, 20.06.2018, 19:00 Uhr, Stephanszentrum, Lüdersstraße 12, 81737 München

8.2 Ankündigungen, Verschiedenes

Herr Kauer erklärt, dass eine Soundanlage aus der Verwaltungskostenpauschale bezahlt werden kann. Es ist allerdings kein Techniker zur Bedienung der Soundanlage vorhanden. Die Soundanlage kann aber angeblich von jedem bedient werden.

Des Weiteren muss noch mit der Kirchenverwaltung geklärt werden, ob die Soundanlage in der Lüdersstr. 12 gelagert werden könnte. In der im Pfarrsaal vorhandenen Anlage können keine weiteren Mikrofone eingesteckt werden. Herr Kauer erkundigt sich beim Gremium nach einem Stimmungsbild zur Anschaffung einer Soundanlage.

Herr Bucholtz geht mit der Anschaffung einer Soundanlage d'accord und stellt die Frage, ob möglicherweise der vorhandene Verstärker angezapft werden kann.

Frau Landes bringt weitere Vorschläge, wie weitere Mikrofone angebracht werden könnten ein.

Herr Ruf schlägt vor vier statt zwei Lautsprecher anzuschaffen, um zumindest im Mittelbereich was Soundanlagen betrifft zu sein und so die Möglichkeit zu haben, die Soundanlage auch andernorts einzusetzen.

Frau Achhammer stimmt Herrn Ruf zu und spricht sich dafür aus, dass wenn eine Soundanlage erworben wird eine ordentliche Soundanlage, die transportsicher verpackt ist, angeschafft wird.

Herr Kauer gibt bekannt, dass er den Wunsch des Vollgremiums nach Anschaffung einer Soundanlage mitnimmt.

9 Nichtöffentlicher Teil

In das Protokoll des nichtöffentlichen Sitzungsteils können BA-Mitglieder bei der BA-Geschäftsstelle Ost Einsicht nehmen.

Für die Richtigkeit:

München, 06.02.2019

gez.

Thomas Kauer
Vorsitzender im BA 16
Ramersdorf-Perlach

gez.

Florian Schmauser
D – HA II / BA– G Ost
Protokoll